

25th Annual Meeting of the Cold Forgers

In February this year, the members of the German Cold Forgers attended their, meanwhile, 25th annual VDI meeting in Düsseldorf. The meeting of the branch, with its rich tradition, took place in the year 2010, as every year, on the "Night of the Wild Old Wenches" (Altweiberfastnacht) – during the Rhineland carnival, on 10 and 11 February. Despite the currently,

somewhat difficult economic situation, the meeting was attended by more than 200 participants, seeking to enjoy inspiration from the presentations and discussions. On both days, the meeting was accompanied by branch-related exhibitions presented by various companies and associations.

25. Jahrestreffen der Kaltmassivumformer

Professor Peter Groche, Leiter des Instituts für Produktionstechnik und Umformmaschinen (PtU) der Technischen Universität Darmstadt, führte als Tagungsleiter durch die insgesamt 15 Vorträge aus Industrie und Wissenschaft. Die durchgängig hochwertigen Vorträge zu aktuellen Themen beschäftigten sich zunächst mit der Ausrichtung von unternehmerischen Strategien und der technologischen Entwicklung der Massivumformung. Dr. Thomas Herlan, Herlanco GmbH international metalworking network, und Michael Wohlmuth, simufact engineering GmbH, verdeutlichten in ihren Eröffnungsvorträgen, dass die Kaltmassivumformung in der Vergangenheit bereits zahlreiche erfolgreiche Innovationen ermöglicht hat und dennoch vor weiteren großen technologischen Herausforderungen steht. Sich rasant verändernde Beschaffungs- und Absatzmärkte erfordern neue Produktions- und Ablaufprozesse.

Auf derartige neue Prozesse gingen Dr. Günther Meßmer und Dr. Peter Unsel, Herman Winker GmbH, ebenso wie Hilmar Gensert, Sieber Forming Solutions, ein. Viele Teilnehmer zeigten sich von den neuen Möglichkeiten des Gewindeprägens und des Spiralpressens beeindruckt. Mit diesen zwei neuen Umformtechnologien sind nicht nur heute oft eingesetzte Gewindearten, sondern auch unkonventionelle Gewinde mit unrunder oder zylindrischen Formen, Gewinde mit integrierten Sonderformen und Gewinde auf dünnwandigen Hohlteilen möglich. Mit dem Spiralpressen lassen sich Gewinde mit großen Steigungen, beispielsweise für Spiralbohrer, pressen. Künftig sollen auch Schneckenprofile möglich sein. Damit werden Gewindebauteile nicht nur günstiger, sondern auch durch die Integration von Zusatzfunktionen hochwertiger. Kaltfließpresser erfreute besonders, dass die neuen Verfahren auf handelsüblichen Pressen anwendbar sind.

Auf Innovationen aus den Bereichen des Verzahnungswalzens, der Flanschherstellung und der Drahtvorbehandlung gingen Vertreter der Fraunhofer Gesellschaft sowie der Firmen Ifotec und Jankowski ein.

Nach der traditionellen Abendveranstaltung im „Uerige“ in der Düsseldorfer Altstadt lagen am nächsten Morgen die Schwerpunkte bei Fragestellungen der Werkstoffoptimierung und der

Vorstellung neuer Anwendungen. Stefan Hilleke, Schürmann und Hilleke Umformtechnik, sowie Peter Baumgart, Drahtwerk Elisental, zeigten, wie durch enge Kooperation zwischen Drahthersteller und -verarbeiter zum Vorteil des Endabnehmers und der Hersteller kostengünstige neue Lösungen entstehen können. In weiteren Beiträgen kamen Entwicklungen zu härtesten Stahlgüten ebenso wie die Herstellung von präzisen Zahnrädern zur Sprache. Hier zeigte Alexander Dietrich, Magna Powertrain, die Chancen und Herausforderungen einer Großserienproduktion von Laufverzahnungen durch Kaltfließpressen auf.

In dem abschließenden Vortragsblock kamen Themen der Schmierungs- und Oberflächentechnik zur Sprache. Hier machte Dr. Joachim Schulz, Wisura Mineralölwerk, die Wechselwirkungen zwischen Mineralölen und Metalloberflächen den Zuhörern anschaulich deutlich.

Das nächste Jahrestreffen der Kaltmassivumformer ist bereits fest geplant. Es wird am 2. und 3. März 2011 stattfinden. Für alle die auch internationale Entwicklungen im Bereich der Kaltmassivumformung verfolgen möchten, bietet das Plenary Meeting der ICFG

Prof. Dr.-Ing. Peter Groche,
Dipl.-Ing. Christoph Müller und
Dipl.-Ing. Jörg Stahlmann, Darmstadt

Zum mittlerweile 25. Mal trafen sich in diesem Februar die deutschen Kaltmassivumformer in Düsseldorf zum VDI Jahrestreffen. Das traditionsreiche Branchentreffen fand, wie alljährlich zu Altweiberfastnacht, am 10. und 11. Februar 2010 statt. Trotz der aktuell durchwachsenen wirtschaftlichen Situation erschienen über 200 Teilnehmer und ließen sich von den Vorträgen und Gesprächen inspirieren. Begleitend fand an beiden Tagen eine Fachausstellung verschiedener Firmen und Verbände statt.



Bild 1: Gewindepressteile.



Bild 2: Spiralpressteile. Bilder: Sieber

(International Cold Forging Group) eine gute Gelegenheit zu Information und Austausch. Es findet in diesem Jahr vom 12. bis 15. September in Darmstadt statt. Informationen zu dieser Veranstaltung sind auf www.icfg.ptu-darmstadt.de zu finden.



Prof. Dr.-Ing. Peter Groche



Dipl.-Ing. Christoph Müller



Dipl.-Ing. Jörg Stahlmann